

Cloppenburg, den 02.12.2010

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>
Kreisausschuss	09.12.2010
Kreistag	21.12.2010

**Behandlung: nicht öffentlich**

**Tagesordnungspunkt**

**Unterstützung der Resolution zum Bau der Ortsumgehung Bundesstraße 68 in Essen/Oldb.**

**Sachverhalt:**

Die Gemeinde Essen hat den Landkreis Cloppenburg gebeten, die Resolution zum Bau der Ortsumgehung Bundesstraße 68 zu unterstützen. Der Entwurf der Resolution ist als Anlage beigefügt.

Anlass für die Resolution ist, dass an der Brücke über die Lager Hase nach Untersuchungen des Landesamtes für Straßenbau ein Schaden vorhanden ist, der eine komplette Erneuerung des Brückbauwerkes erfordert. Diese ist mit geschätzten Kosten von 950.000 € verbunden. Durch die Erneuerung der Brücke würde der Süden von Essen für ca. 1 – 1 ½ Jahre vom übrigen Ort abgetrennt. Insbesondere das Schulzentrum mit Haupt- und Realschule hätte keine Anbindung mehr. Die abgängige Fußgängerbrücke zum Schulzentrum wäre mit Kosten von rd. 300.000 €. zu ersetzen, obwohl sie bei einer zeitnahen Realisierung der Ortsumgehung nicht mehr erforderlich wäre.

Die Gemeinde Essen hat vorgeschlagen, auf die Erneuerung der Brücke im alten Streckenverlauf der B 68 zu verzichten und den 1. Abschnitt der Ortsumgehung mit rund 1/3 der Strecke sowie Kosten von geschätzt 5 Millionen € vom südlichen Beginn bis zur Landesstraße 843 vorzuziehen. Hierdurch könnte der Straßenbulasträger rd. 1,5 Mio. € einsparen. Gleichzeitig könnte ein mit der Sperrung der B 68 verbundener erheblicher wirtschaftlicher Schaden für die Region und den Standort Essen vermieden werden.

Die Gemeinde Essen hat sich bereit erklärt, den für den nördlichen Ausbauabschnitt anfallenden gemeindlichen Kostenanteil von rund 1 Million € bereits jetzt zur Finanzierung des südlichen Abschnitts einzubringen. Sie ist bereit, gegebenenfalls auch noch einen darüber hinausgehenden Betrag vorzufinanzieren.

Es ist zu entscheiden, ob die aus Sicht der Kreisverwaltung völlig nachvollziehbare Resolution der Gemeinde Essen unterstützt werden soll, die folgendes beinhaltet: „Es wird daher mit Nachdruck eine zeitnahe Realisierung der Ortsumgehung Bundesstraße 68 für den Ort Essen und Verschiebung der Brückenerneuerung bis zur Realisierung der Ortsumgehung gefordert.“